

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 3 (1899-1900)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

15 Preismedaillen

Höchste Auszeichnungen.

Photographie

Personenaufzug.

R. GANZ

Telephon.

Zürich

Bahnhofstrasse 40.

Verlag von GEORG WEISS in HEIDELBERG.

Heinrich Hansjakob's Schriften:

Im Paradies. Tagebuchblätter. Mit einer Ansicht von Hofstetten. eleg. gebunden 4 M. 70 Pfg.

Aus kranken Tagen. Erinnerungen. 2. Aufl. Mit einer Ansicht von Illenau. eleg. geb. 4 M. 40 Pfg.

Bauernblut. Erzählungen aus dem Schwarzwald. eleg. geb. 4 M. 50 Pfg.

Der Leutnant von Hasle. Erzählung aus dem 30-jährigen Kriege. 3. Aufl. eleg. geb. 5 M.

Wilde Kirschen. 3. Aufl. eleg. geb. 5 M.

Aus meiner Jugendzeit. 4. Auflage. Mit dem neuesten Porträt des Verfassers. eleg. geb. 4 M.

Aus meiner Studienzeit. 2. Aufl. eleg. geb. 4 M. 50 Pfg.

Dürre Blätter. 3. Auflage. eleg. gebunden. I. Band 3 M. II. Band 3 M. 80 Pfg.

Schneeballen. Erste Reihe. 2. Aufl. eleg. geb. 3 M. 80 Pfg. Zweite Reihe. 3. Auflage. eleg. geb. 3 M. 80 Pfg. Dritte Reihe. 3. Aufl. eleg. geb. 4 M. 60 Pfg.

Ausgewählte Schriften. Volks-Ausgabe. 8 Bde. eleg. geb. 19 M.

William & Co.

Tuchhandlung

Ecke Münsterhof 3,
Poststrasse 2

ZÜRICH

Bei Baarzahlung 10% Sconto.

Alle Arten wollene Herren- und Knaben-Kleiderstoffe, speciell englischen Fabrikats. Schwarze Sedan-Tuche. Farbige Tuche, Livrée, Loden, Berner Halblein. Manchester, Flanelle, Mustercollectionen,

D. Denzler, Seiler, Zürich.

Sonnenquai 12

Schweizergasse 4

empfiehlt bestens

Türvorlagen

Leder-, Cocos- und Manillaseil

Läufer für Corridor und Zimmer. — 60—100 cm breit.

Wäscheseile, 50, 60, 70 m lang.

Zimmer-Turnapparate

Bürsten, Schwämme, Leder, Pantoffeln mit Schnürsohlen etc.

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
in Zürich.



Einzelversicherungen
Arbeiterversicherungen
Haftpflichtversicherungen nach Fabrikgesetz,
sowie Drittpersonen gegenüber nach Obligationenrecht.

Neueste Spezialität:

Lebenslängliche Reise-Unfall-Versicherung
mit einmaliger Prämienzahlung, gültig für
Eisenbahn- und Dampfschiffsverkehr.

An die Versicherten bis Ende 1898 bezahlte Gewinnanteile:

Fr. 1,183,000.

Bezahlte Entschädigungen bis Ende 1898:

52 ³/₄ Millionen Franken.

Buchhandlung C. WETTSTEIN, Zürich

Bahnhofstrasse 37, — Telephon 3192.

Billiger Lesestoff in reichster Auswahl. Spezialität für Jugend- und
Volksbibliotheken. Grösstes Bücherlager **aller Wissenschaften.**

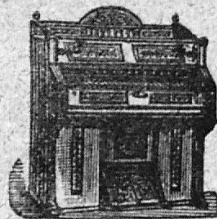
— Kataloge gratis und franco. —

Gebrüder HUG & Cie., Zürich.

PIANOS solideste Fabrikate
von Fr. 675 an.

Occasionsinstrumente

Mehrjährige Garantie.



Harmoniums erste Marken
v. Fr. 110 an.

Bequeme

Zahlungsbedingungen

Stimmungen und Reparaturen.

Franz Carl Weber

62 mittlere Bahnhofstrasse 62

ZÜRICH.

== Spielwaren ==

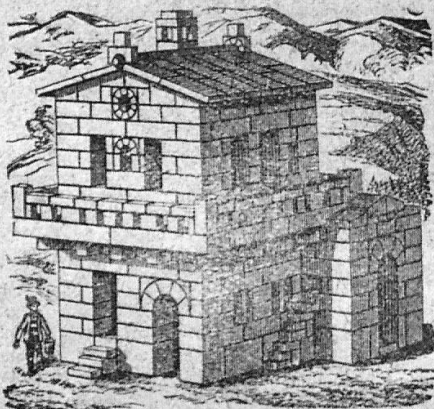
Gesellschafts- und Selbstbeschäftigungs-

Spiele.

Niederlage der Anker-Steinbaukasten.

Puppen — Attrappen — Turngeräte

Zauberlaternen — Dampfmaschinchen.



Jeder Abonnent

10 %

Extrabegünstigung

Grösstes Vorhang- und Etamin-Lager

zu billigsten Originalpreisen. Eigene Stickereifabrikation und direkteste Verbindung mit den ersten Vorhang- und Etamin-Fabriken des Kontinents.

Musterversandt nach auswärts.

Adresse: Moser, Trülle, Zürich.

des „Häuslichen Herd“ genießt auf allen Baarkäufen von über Fr. 20 im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft von

J. Moser z. Trülle, Zürich

(mittlere Bahnhofstrasse 69)

gegen Einsendung oder Vorweisung dieses Inserat-Ausschnittes.

Auerlicht ohne Gas

vollständig so hell wie **Gasglühlicht**, ist unübertroffen und überall zu empfehlen wo keine Gasanstalten sind. Selbstzündung ausgeschlossen und auf jeder Lampe anzubringen. — Alles Nähere durch den Generalvertreter

Zürich, mittlere Bahnhofstrasse 52.

Ad. Stolz,

Nachfolger v. J. F. BRUNNER.

Lampen und Metallwaren. (Aeltestes Haus der Beleuchtungsbranche.)

BASLER

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft

Versicherung von Mobiliar, Waaren und Maschinen zu billigsten Prämien. Vergütung aller Schäden infolge Feuer, Blitz und Explosion, ebenso der Beschädigungen durch Vernässen etc.

Generalagentur Zürich: **A. Gattiker**, Theaterstrasse 14.

TELEPHON.

Grösstes und ältestes Geschäft feiner



Schuhwaaren

Best eingerichtetes Massgeschäft

FRITZ BEURER

Theaterstr. 20, ZÜRICH.

Wiederkehr, Widmer & Co., vorm. J. G. JTH

Centralhof — Zürich I — Poststrasse 1

Spezialgeschäft für Teppiche, Linoleum, Möbel- und Vorhangstoffe.

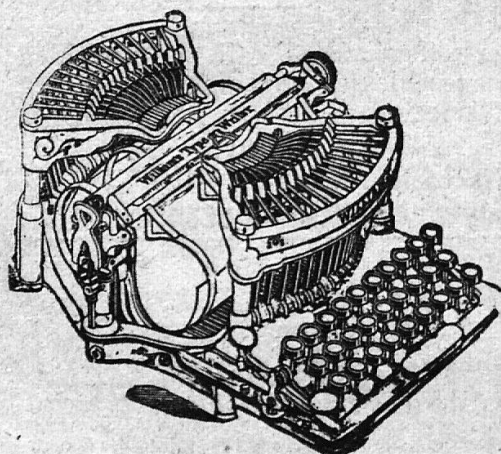
Woldecken, Angora- und Ziegenfelle, Fuss-Säcke.

**Auf
alte, solide
Art
fabriziert.**



**Reiche Auswahl
vom
billigsten bis zum
feinsten.
—
Hochfeine Waaren
in
weiss und schwarz**

Détail Bahnhofstrasse-Sihlstrasse 4 Détail



Williams Schreibmaschine

Kein Farbband
Kleines Volumen und Gewicht
daher sehr geeignet für Geschäftsreisende
Erster Preis für schöne Arbeit
Sichtbare, druckreine Schrift.
Erlernung einfach. Kostenloser Unterricht.

Aug. M. Schmid, Zürich II
Mythenstrasse 23.

Zürich, 25. Juli 1899.

Zeugnis. Der Unterzeichnete bestätigt hiemit, dass die von der Handelsabteilung der Höheren Töchterschule Zürich angeschaffte und seit etlichen Monaten im Gebrauch stehende „Williams“ recht gute Leistungen aufweist . . .

Joh. Schurter, Prorektor.

Volksversicherung

der

Schweizerischen Lebensversicherungs- & Rentenanstalt in Zürich.

Um auch den weniger bemittelten Klassen die Versicherung zugänglich zu machen, hat die Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt im Jahre 1894 die Volksversicherung eingeführt.

In der Abteilung ohne ärztliche Untersuchung beträgt das Maximum der Versicherungssumme **Fr. 1,500.—** und in derjenigen mit ärztlicher Untersuchung **Fr. 2,000.—**. Die Beiträge werden vierteljährlich mit Briefmarken bezahlt, sie können jedoch auch mittelst Postmandat oder in bar entrichtet werden.

Versicherungsbestand . . . ca. Fr. 7,000,000.—

Der Gewinnfonds beträgt . . . „ 159,887.70

Aller Gewinn fällt den Versicherten zu. Der Gewinnanteil beträgt gegenwärtig $15\frac{5}{13}\%$ des vierteljährlichen Beitrages.

Prospekte können bei der Direktion in Zürich (oder bei den verschiedenen Generalagenturen der Anstalt) bezogen werden.